



## MELDUNG DES TAGES

### +++ Top-Adresse für Naturwissenschaften

Zu den Top-Adressen für den naturwissenschaftlichen ForscherInnennachwuchs gehört die UDE nach dem jüngsten Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE). Im sogenannten Excellence-Ranking des CHE wurden rund 500 Fachbereiche an etwa 250 Hochschulen in 20 europäischen Ländern analysiert. Auf dem Prüfstand waren in der ersten Runde die Fächer Physik, Chemie, Biologie und Mathematik. Die UDE ist mit drei Fächern in der Top-Gruppe vertreten.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_3/presse\\_04.12.2007\\_41308.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_3/presse_04.12.2007_41308.shtml)

## AUS DEM INHALT

### HOCHSCHULPOLITIK/AUS DEM SENAT

- + Neue Berufsordnung
- + Neuer Rektor wurde vorgestellt

### FORSCHUNG

- + DFG-Förderung für Mathematik
- + CO2-Filter für Kohlekraftwerke

### STUDIUM & LEHRE

- + Gute Noten für Existenzförderung
- + Wo die Studienbeiträge geblieben sind

### GÄSTEBUCH & INTERNATIONALES

- + Studienaustausch mit Kanada

### ZUR PERSON

- + Trauer um Professor Dr. Eberhard Scherer
- + Stiftungsprofessur für Biomechanik

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- + Infotag für SchülerInnen
- + DVD über Kinderbetreuung

### AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

### TIPPS & TERMINE

- + Öffentliche Diskussion zum Kosovo

### IMPRESSUM



## HOCHSCHULPOLITIK & AUS DEM SENAT

### +++ Neue Berufungsordnung

Wegen der persönlichen Vorstellung des designierten Rektors um 13 Uhr wurde die Tagesordnung des Senats verkürzt. Nach den Berichten und Personalangelegenheiten wurde noch der TOP Berufungsordnung behandelt, die restlichen TOP's wurden auf die nächste Sitzung am 11. Januar (Campus Duisburg) vertagt. Mehrheitlich angenommen wurde die von einer Senatsarbeitsgruppe erarbeitete Vorlage zur Neufassung der Berufungsordnung. Nach angeregter Diskussion entschied man sich u.a. dafür, Juniorprofessuren grundsätzlich mit einem Tenure-Track auszustatten und Habilitierte bei der Besetzung einer Juniorprofessur nicht zu berücksichtigen.

### +++ Persönliche Vorstellung des Rektor designatus

Der in der vorangegangenen Senatssitzung einstimmig gewählte neue Rektor, Professor Dr. Ulrich Radtke, stellte den Senatoren zunächst kurz die verschiedenen Stationen seines Lebenswegs vor und verwies dabei auf seine bereits erfahrene Nähe zu mehreren wissenschaftlichen Disziplinen, von den Natur- und Technikwissenschaften bis hin zu den Geisteswissenschaften und der Medizin. Nach erfolgreichem Abschluss der Berufungsverhandlung sei es ihm ein Anliegen, die einzelnen Bereiche der UDE eingehender kennen zu lernen. Ein vorrangiges Ziel seines Rektorats ist es, so Radtke im Senat, im UAMR-Umfeld abgestimmte und konkurrenzfähige Profildbereiche zu stabilisieren und neu zu schaffen, um gute Professoren und Studierende gewinnen und halten zu können. Das sei eine wesentliche Voraussetzung dafür, in der nächsten Runde der Exzellenzinitiative besser abschneiden zu können. Weitere Anliegen sind die stärkere Berücksichtigung ökologischer Nachhaltigkeitsfragen und das konsequente Annehmen der Rolle als Integrationsuniversität.

### +++ Listen verabschiedet

Mit großer Mehrheit verabschiedete der Senat die Berufslisten

- \* für die Besetzung der W3-Professur für "Angewandte Mathematik, insbesondere Numerische Mathematik und Wissenschaftliches Rechnen" im Fachbereich Mathematik
- \* für die Besetzung der W3-Professuren für "Dermatologie und Venerologie" in der Medizinischen Fakultät sowie
- \* für die Besetzung der W3-Professur für "Evangelische Theologie / Religionspädagogik" im Fachbereich Geisteswissenschaften

Einstimmig verabschiedete der Senat den Antrag auf Verleihung der Ehrendoktorwürde in der Medizinischen Fakultät

### +++ Wahlen zum Studierendenparlament

Mit 15,63 Prozent ungewöhnlich hoch war die Wahlbeteiligung an den Wahlen zum Studierendenparlament vom 19. bis 23. November. 4794 Studierende insgesamt fanden den Weg an die Urnen. Nach einer Nachzählung hat der Wahlausschuss am 30. November ein vorläufiges amtliches Endergebnis präsentiert.



## FORSCHUNG

### +++ DFG-Förderung im Fachbereich Mathematik

Mit 120.000 Euro fördert die Deutsche Forschungsgemeinschaft ab sofort ein Projekt im Fachbereich Mathematik. Das Projekt untersucht singuläre Probleme der Geometrie und Analysis, die im Zusammenhang mit partiellen Differentialgleichungen stehen. Diese Probleme spielen bei der Konstruktion optimaler Kuppeln ebenso eine Rolle wie bei der Behandlung spannungsgleicher Membranen.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_27.11.2007\\_40953.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_27.11.2007_40953.shtml)

### +++ NRW genehmigt Studie zur Nachrüstung von Kohlekraftwerken

Das Land Nordrhein-Westfalen hat die Studie "Analyse zur Nachrüstung von Kohlekraftwerken mit einer CO<sub>2</sub>-Rückhaltung" genehmigt. Damit fällt für die ef.Ruhr Forschungs-GmbH, die von Professor Dr. Klaus Görner vom Lehrstuhl für Umweltverfahrenstechnik und Anlagentechnik geleitet wird, der Startschuss: WissenschaftlerInnen der UDE, des Instituts für Energie- und Umwelttechnik e. V. (IUTA) und der Universität Dortmund untersuchen, in wie weit Kohlekraftwerke mit CO<sub>2</sub>-Wäschen nachgerüstet werden können.

■ <http://www.ef-ruhr.de/>

### +++ IAQ-Report über Altersarbeitslosigkeit

Aktuelle Ergebnisse des Projekts "Altersübergangs-Monitor" hat das Institut Arbeit und Qualifikation (IAQ) vorgestellt. Das IAQ hat dabei den Übergang zwischen der Erwerbs- und Ruhestandsphase untersucht und festgestellt, dass unter den 50- bis 65-Jährigen die Erwerbstätigkeit in den letzten Jahren von 47 auf 53,7 Prozent gestiegen ist.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_27.11.2007\\_40913.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_27.11.2007_40913.shtml)

### +++ Mehr Erstsemester

An der UDE haben sich in diesem Wintersemester mehr Erstsemester eingeschrieben als im vergangenen Jahr - trotz der Einführung von Studienbeiträgen. Mehr als 4.000 Studierende (exakt 4.058) haben sich in diesem Wintersemester in ihr erstes Hochschulsemester eingeschrieben, und damit knapp fünf Prozent mehr als vor einem Jahr (3.872 Erstsemester). Die Gesamtstudierendenzahl ist um 7,2 Prozent zurückgegangen, von 32.827 auf 30.459. Im wesentlichen ist dies darauf zurückzuführen, dass die Studierenden in den stark nachgefragten Fächern ihr Studium schneller beendet haben.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_10.12.2007\\_41484.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_10.12.2007_41484.shtml)



### +++ Gute Noten für Existenzförderung

In der vom Bundeswirtschaftsministerium, dem Stifterverband und dem Handelsblatt geförderten bundesweiten Studie "Vom Studenten zum Unternehmer: Welche Universität bietet die besten Chancen?" landete die akademische Gründungsförderung der UDE auf dem achten Platz. Insgesamt wurden 65 Hochschulen in ihrer Gründerlehre, in der aktiven Unterstützung und aufgrund der allgemeinen Rahmenbedingungen bei der Ausbildung ihrer Studierenden zu künftigen Unternehmern bewertet.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_4/presse\\_03.12.2007\\_41230.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_4/presse_03.12.2007_41230.shtml)

## STUDIUM & LEHRE

### +++ Wo die Studienbeiträge geblieben sind

Wofür die Studienbeiträge an der UDE bisher verwendet wurden, hat die Hochschulleitung nun veröffentlicht: So flossen beispielsweise rund 1,3 Millionen Euro in die Universitätsbibliothek; damit konnten neben 20.000 neuen Büchern zur Verbesserung der Arbeitsmöglichkeiten 60 neue Computer angeschafft werden.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_5/presse\\_27.11.2007\\_40918.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_5/presse_27.11.2007_40918.shtml)

### +++ DoktorandInnentag der Bildungs-, Geistes- und Gesellschaftswissenschaften

Der "Vereinzelung" von DoktorandInnen und den daraus oftmals resultierenden langen Promotionszeiten entgegen zu wirken, ist das Ziel des Anfang des Jahres gegründeten DokForums, mit dem die Fachbereiche Bildungs-, Geistes- und Gesellschaftswissenschaften ihre DoktorandInnen gemeinsam besser fördern wollen. Ende November fand im Gerhard-Mercator-Haus am Campus Duisburg der erste gemeinsame DoktorandInnentag der drei Fachbereiche statt.

- [http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/2007/2007\\_12\\_doktorandentag.php](http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/2007/2007_12_doktorandentag.php)

### +++ Arbeiten mit zwei Kulturen

"Zuwandererinnen und ihre Karrieren - erfolgreich arbeiten mit zwei Kulturen" war der Titel eines Themenabends, zu dem Mitte November das Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung eingeladen hatte. Die Veranstaltung wurde im Rahmen des durch das Land NRW und die EU geförderten Projektes "Mentoring Gender & Diversity" organisiert. Der Abend sollte für Studentinnen und Absolventinnen mit Migrationshintergrund einen Rahmen schaffen, in dem sie mit möglichen Vorbildern für ihre Berufswegplanung ins Gespräch kommen konnten.

- [http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/2007/2007\\_12\\_themenabend.php](http://www.uni-due.de/de/campusaktuell/2007/2007_12_themenabend.php)



### +++ Neues "Tutoren Service Center" verbessert Zusammenarbeit

Anfang Oktober hat das "Tutoren Service Center", eine Einrichtung des Akademischen Auslandsamts und des Studentenwerks Essen-Duisburg, seine Arbeit aufgenommen. Das Service Center, ein Informations-, Beratungs- und Kulturzentrum, soll den Austausch zwischen TutorInnen verschiedener Institutionen erleichtern und deren Arbeit an den beiden Campi koordinieren. Schulungen in einzelnen Bereichen, wie zum Beispiel in sozialen Fragen, in Fragen der Studienfinanzierung oder im Ausländerrecht sollen dazu beitragen, dass die TutorInnen die Studierenden kompetent in allen Bereichen unterstützen können. Das Tutoren Service Center soll ein Treffpunkt für ausländische Studierende sein. Hauptziele des Projektes ist eine bessere Kommunikation von ausländischen Studierenden mit Bildungsinländern und Deutschen. Das Projekt wird über Studienbeiträge und das STIBET I-Programm des Akademischen Austauschdienstes finanziert.

### +++ Verabschiedung I: Examensfeier für LehramtsabsolventInnen

Anfang Dezember wurden die Lehramtsstudierenden der UDE nach bestandenen Ersten Staatsexamen in den Vorbereitungsdienst der Studienseminare entlassen. Zu der feierlichen Zeugnisübergabe luden traditionell das Zentrum für Lehrerbildung und das Prüfungsamt ein.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_26.11.2007\\_40836.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_26.11.2007_40836.shtml)

### +++ Verabschiedung II: Promotions- und Examensfeier der Medizin

Feierlich verabschiedet die Medizinische Fakultät am 14. Dezember 117 AbsolventInnen, die die Ärztliche Prüfung bestanden haben. Ebenfalls in das Berufsleben entlassen werden 70 frisch gebackene DoktorInnen der Medizin.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_10.12.2007\\_41454.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_10.12.2007_41454.shtml)

### +++ Verabschiedung III: AbsolventInnenfeier in der MSM - Fachbereich Betriebswirtschaft

300 AbsolventInnen haben 2007 die Mercator School of Management - FB Betriebswirtschaft verlassen, 152 davon auf der AbsolventInnenfeier Mitte November. Die Auszeichnung der AbsolventInnen für den besten Dozenten ging zum fünften Mal an Professor Dr. Volker Breithecker. Außerdem wurde Wanja von der Goltz für sein besonderes Engagement für die Belange der Studierenden geehrt. Zum zehnten Mal wurde in diesem Rahmen der mit 5.000 Euro dotierte Hanielpreis für Wirtschaftswissenschaft verliehen. Die diesjährige Preisträgerin ist Dr. Kerstin Press mit ihrer ausgezeichneten Dissertation "A Life Cycle for Clusters? The Dynamics of Agglomeration, Change and Adaption". Sie setzt nun ihre Forschung an der ETH Zürich weiter fort.

### +++ So ist es richtig: AbsolventInnenzahlen des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften

Etwas mit den Zahlen durcheinander gekommen sind wir bei der Meldung zur Verabschiedung der AbsolventInnen im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften: 172, nicht 143 AbsolventInnen wurden während der Feierstunde

---> *Fortsetzung auf der folgenden Seite*



am 9. November stolz präsentiert. 101 erhielten ein Diplom in Betriebswirtschaftslehre, 20 in Wirtschaftsinformatik. 10 haben den Bachelorstudiengang Medizin-Management erfolgreich absolviert, 18 den in Systems Engineering und 5 haben in diesem Bereich den Masterabschluss erworben. 14 AbsolventInnen verzeichnet der Bachelorstudiengang Volkswirtschaftslehre, 4 der darauf aufbauende Masterstudiengang.

### **+++ Fortbildung zur Trauerbegleitung**

An Menschen, die in sozialen Berufen arbeiten oder sich ehrenamtlich engagieren und im Alltag mit Trauer- und Verlustreaktionen konfrontiert sind, richtet sich die berufsbegleitende Fortbildung "Professionalisierte Trauerbegleitung und Verlustbewältigung" der Ruhr Campus Academy. Der einjährige Lehrgang beginnt am 26. Januar 2008 und vermittelt, wie Menschen in Trauersituationen professionell unterstützt werden können und wie die eigenen Betroffenheit bewältigt werden kann.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_30.11.2007\\_41112.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_30.11.2007_41112.shtml)

## **GÄSTEBUCH & INTERNATIONALES**

### **+++ Deutschlandkundlicher Winterkurs 2008**

46 Studierende aus Argentinien, Australien, Brasilien, Chile, Neuseeland und Südafrika begrüßt die Hochschule ab dem 7. Januar zum Deutschlandkundlichen Winterkurs 2008. Neben Sprachunterricht beinhaltet der Kurs Interkulturelle Kommunikation, Landeskunde der Region, Sprachvarietäten und Fachsprachen. Auch die Beschäftigung mit deutschsprachigen Autoren und deren Bedeutung für die Gesellschaft ist Teil des Winterkurses. Die TeilnehmerInnen bleiben bis zum 15. Februar in Essen und haben danach die Möglichkeit, einen weiterführenden Familienaufenthalt zu buchen.

### **+++ Spezialistenrunde zur Behandlung von Lungenkrebs**

Internationale Spezialisten in der Behandlung von Lungenkrebspatienten trafen sich Mitte November - anlässlich der 9. Essener Expertentagung zum Thema moderner Therapien für Patienten mit Lungenkrebs und anderen Tumoren des Brustraums - auf Einladung des Westdeutschen Tumorzentrums. Unter der Leitung von Dr. med. Wilfried Eberhardt und Professor Martin Schuler aus der Inneren Klinik (Tumorforschung) und in enger Zusammenarbeit mit der Klinik für Strahlentherapie, dem Institut für Pathologie und Neuropathologie des Universitätsklinikums sowie der Ruhrlandklinik Essen-Heidhausen führte das Gremium eine kritische Bestandsaufnahme der Therapie mit sogenannten "molekular gezielten Medikamenten" durch. Die Behandlungsform, die Designermoleküle wie Antikörper oder Hemmstoffe bestimmter Tumorenzyme umfasst, hat sich inzwischen neben Chemotherapie, Operation und Strahlentherapie als vierte Behandlungssäule beim Lungenkrebs etabliert.



### +++ Studienaustausch mit Kanada bewilligt

Mit einem Studiensemester in Kanada können Studierende am Institut für Politikwissenschaften künftig bei ihrem späteren Arbeitgeber punkten. Im kommenden Wintersemester beginnt ein neues Austauschprogramm zwischen der UDE und drei kanadischen Partnerhochschulen.

Ermöglicht hat dies Professor Dr. Tobias Debiel vom Lehrstuhl für Internationale Beziehungen und Entwicklungspolitik, der erfolgreich an einem EU-Antrag für ein "Student Exchange Programm in Human Security" mitgewirkt hat.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_5/presse\\_23.11.2007\\_40769.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_5/presse_23.11.2007_40769.shtml)

## ZUR PERSON

### +++ Trauer um langjährigen Direktor der Universitäts-Strahlenklinik

Der langjährige Direktor der Universitäts-Strahlenklinik, Professor Dr. Eberhard Scherer, ist kürzlich im Alter von 89 Jahren verstorben. Professor Scherer kam 1961 als Chefarzt des Röntgeninstituts und der Strahlenklinik an die Städtischen Krankenanstalten nach Essen, an dessen Errichtung er maßgeblich beteiligt war. Es war wesentlich sein Verdienst, dass sich die 1967 neu erbaute Strahlenklinik zusammen mit den Nachbarkliniken zu einem überregionalen Tumorzentrum entwickelt hat und bis heute den Schwerpunkt Onkologie am Universitätsklinikum mit trägt.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_22.11.2007\\_40763.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_22.11.2007_40763.shtml)

### +++ Ehrendoktorwürde für Zahlentheoretiker

Der Mathematik-Professor Dr. Gerhard Frey erhielt die Ehrendoktorwürde der Universität Tübingen für seine revolutionären Entdeckungen in der Zahlentheorie elliptischer Kurven und für seine entscheidenden Beiträge zur Lösung der mathematischen Herausforderung "Fermats letzter Satz".

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_3/presse\\_04.12.2007\\_41268.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_3/presse_04.12.2007_41268.shtml)

### +++ Stiftungsjuniorprofessur für Biomechanik

In einem bundesweiten Wettbewerb aus 99 Förderungsanträgen eingeworben wurde die Stiftungsjuniorprofessur für Biomechanik am Lehrstuhl für Mechanik und Robotik. Sie wird vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft aus Mitteln der Claussen-Simon-Stiftung finanziert. Besetzt wurde die Juniorprofessur nun mit dem 34-jährigen Ingenieurwissenschaftler Dr. Wojciech Kowalczyk.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_4/presse\\_29.11.2007\\_41085.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_4/presse_29.11.2007_41085.shtml)



### +++ Ehrendoktorwürde für führenden Physikochemiker Großbritanniens

Dr. Ian W. M. Smith, emeritierter Professor der Universität Birmingham, wurde mit der Ehrendoktorwürde des Fachbereichs Chemie ausgezeichnet. Ian Smith ist einer der führenden Physikochemiker Großbritanniens. Er hat das Gebiet der chemischen Elementarprozesse der Gasphase in Kinetik und Dynamik maßgeblich geprägt, indem es ihm gelang, mit laserspektroskopischen Methoden schnelle Reaktionen in der Gasphase, die Energieübertragung in Stößen und zustandsselektierte Reaktionen mit außergewöhnlicher Präzision zu untersuchen.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_3/presse\\_29.11.2007\\_41050.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_3/presse_29.11.2007_41050.shtml)

### +++ Ausgezeichnete Arbeit zur Biochemie

Anfang November wurde die promovierte Biochemikerin Viktoriya Sokolova aus dem Institut für Anorganische Chemie ausgezeichnet für ihre Dissertation über kleinste, mit DNA umhüllte Calciumphosphat-Partikel, die anschließend in Zellen eingebracht und die Produktion bestimmter Proteine bewirken. Die Forscherin aus dem Team um Chemie-Professor Dr. Matthias Epple erhielt den Doktorandenpreis der Deutschen Gesellschaft für Biomaterialien e.V. (DGBM) in Höhe von 500 Euro.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_10.12.2007\\_41465.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_10.12.2007_41465.shtml)

### +++ VDE-Preis für UDE-Absolventen

Für seine hervorragende ingenieurwissenschaftliche Diplomarbeit wurde Richard Grabietz am 11. Dezember vom Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik (VDE) Rhein-Ruhr e.V. mit dem mit 500 Euro dotierten VDE-Preis ausgezeichnet. Grabietz befasste sich mit der modellbasierten Planheitsregelung für Warmbreitbandwerke, wofür er ein mathematisches Modell des Einflusses der Walzendurchbiegung auf die Planheit entwickelte und mit anschließenden Messreihen überprüfte. Professor Dr. Steven Ding und Dipl.-Ing. Eberhard Goldschmidt aus dem Fachgebiet Automatisierungstechnik und komplexe Systeme in der Fakultät für Ingenieurwissenschaften betreuten die Arbeit.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_11.12.2007\\_41496.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_11.12.2007_41496.shtml)

### +++ Geno-Volks-Bank-Preis für WiWis

Die drei besten Abschlussarbeiten im Fachbereich Wirtschaftswissenschaften ehrte die Geno-Volks-Bank Essen Anfang Dezember mit ihrem Preis für Wirtschaftswissenschaften. Erstmals ist in diesem Jahr der Preis auch für eine Masterarbeit verliehen worden. Torben Hendricks wurde für seine Ausführungen "Zur geldpolitischen Transmission in Europa: Ein Markov-Switching-Modell zur Identifikation des Kreditkanals" geehrt. Außerdem freuten sich Stilian Koula und Jan Honke über die Auszeichnung ihrer Diplomarbeiten. Alle drei erhielten vom GVB-Vorstandsvorsitzenden Heinz-Georg Anschott jeweils ein Preisgeld von 1.000 Euro.

### +++ Stipendien der Stiftung Mercator für Masterstudierende

Mit dem Masterabschluss gleichzeitig den Dokortitel in der Tasche zu haben, diese Chance bieten die NRW School of Governance ---> *Fortsetzung auf der folgenden Seite*



und die Stiftung Mercator Studierenden des Masterstudiengangs Politikmanagement. Ihr neues gemeinsames Exzellenzprogramm führt binnen zwei Jahren zu diesem außergewöhnlichen Erfolg. Mit Tina Pannes und Jan Dobertin sind jetzt die ersten beiden Stipendiaten in das Intensivprogramm aufgenommen worden.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_4/presse\\_06.12.2007\\_41350.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_4/presse_06.12.2007_41350.shtml)

### +++ Forschungsprojekt zur Corporate Social Responsibility

Professor Werner Pascha, Inhaber des Lehrstuhls für Ostasienwirtschaft / Japan and Korea im Fachbereich Betriebswirtschaft, leitet ein neues Forschungsprojekt zur Corporate Social Responsibility (CSR) in Japan, Deutschland und Österreich, das im Auftrag der Wirtschaftskammer Österreich durchgeführt wird. In dem Vorhaben geht es zum einen um die Einbindung kleinerer Unternehmen, insbesondere Zulieferer, in eine CSR, zum anderen um empirische Zusammenhänge zwischen CSR und dem wirtschaftlichen Erfolg von Unternehmen.

### +++ Weitere Personalmeldungen

- [http://www.uni-due.de/campus\\_aktuell/personalien\\_2007.shtml](http://www.uni-due.de/campus_aktuell/personalien_2007.shtml)

## ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### +++ 365 Orte im Land der Ideen: UNIAKTIV und S.U.N.I. dabei

Mit dem Hochschulprojekt UNIAKTIV und der bundesweiten Sommeruniversität für Frauen in Natur- und Ingenieurwissenschaften (S.U.N.I.) wurden im bundesweiten Wettbewerb "365 Orte im Land der Ideen" gleich zwei Projekte an der UDE ausgezeichnet. Der jeweilige "Ort", so die Kriterien des Wettbewerbs, soll die Stärke des Standortes Deutschland zeigen und wesentliche Eigenschaften wie Einfallsreichtum, schöpferische Leidenschaft und visionäres Denken widerspiegeln. Beworben hatten sich über 1.500 Initiativen, Institutionen, Vereine oder Verbände.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_5/presse\\_20.11.2007\\_40606.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_5/presse_20.11.2007_40606.shtml)

### +++ Sonderpreis für "freestyle-physics"

Im Wettbewerb der Landesinitiative "Zukunft durch Innovation" wurde das Projekt "freestyle physics" mit einem Sonderpreis in Höhe von 2.000 Euro ausgezeichnet. Damit wurde das besondere Engagement zur Förderung des natur- und ingenieurwissenschaftlichen Nachwuchses gewürdigt. Während des Wettbewerbs "freestyle physics" entwickeln SchülerInnen der Jahrgangsstufen 5 bis 13 in einem Zeitraum von drei Monaten physikalische Aufgaben und präsentieren ihren Lösungsansatz einer Jury.

- [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_1/presse\\_03.12.2007\\_41233.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_1/presse_03.12.2007_41233.shtml)



### +++ Infotag für SchülerInnen

Am 17. Januar 2008 öffnen die Fachbereiche und Fakultäten ihre Pforten für interessierte SchülerInnen der Region. Die jungen Gäste erwartet ein vielseitiges Programm: Mehr als 60 Studiengangspräsentationen, Führungen durch die Labore der Ingenieur- und Naturwissenschaften und fachübergreifenden Vorträgen zu Themen wie Studienplatzvergabe, Studienfinanzierung und Studienabschlüsse informieren über Studienmöglichkeiten, -inhalte und Verlauf. Ein Markt der Möglichkeiten präsentiert darüber hinaus studierendennahe Einrichtungen wie das Auslandsamt, die Allgemeine Studienberatung, das Studentenwerk sowie die Berufsberatung der beiden Arbeitsagenturen.

■ <http://www.uni-due.de/abz/studieninteressierte/schuelerinfotag/index.shtml>

### +++ Erfolgreicher Start: Hochschulmanagement für Post-Docs

Mitte November hat für fünfzehn promovierte Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen der UAMR das Programm "Kommunikativ-Kooperativ-Konstruktiv - Hochschulmanagement für Post-Docs" begonnen. Workshops zu den Themen "Besprechungen leiten", "Erfolgreich kooperieren - Zusammenarbeit im Team" und "Führung übernehmen" bereiten die Nachwuchsprofessoren und -professorinnen auf Leitungs- und Managementaufgaben im Universitätsalltag vor. Der nächste Workshop findet am 14. und 15. Dezember im Zentrum für Hochschul- und Qualitätsentwicklung statt.

■ <http://zfh.uni-due.de/hochschuldidaktik/kkk>

### +++ IAQ: DVD mit Geschichten über Kinderbetreuung

Die Frage "Welche Kita für mein Kind?" beschäftigt Eltern nicht nur in Deutschland. Wie Kindertageseinrichtungen in unterschiedlichen europäischen Ländern auf die Erwartungen von Eltern eingehen, zeigen die "Childcare Stories" - eine Sammlung von Geschichten auf DVD, bei denen Eltern erzählen, was eine gute Kindertagesstätte ausmachen sollte. Die deutschen Geschichten für dieses Kooperationsprojekt wurden im Forschungsschwerpunkt "Bildung und Erziehung im Strukturwandel" des Instituts Arbeit und Qualifikation (IAQ) zusammengetragen.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_05.12.2007\\_41325.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_05.12.2007_41325.shtml)

### +++ Neue Ultraschallgeräte für die Mediziner Ausbildung

Die Urologie des Bereichs Medical Solutions der Siemens AG stiftete dem Institut für Anatomie drei neue Ultraschallgeräte. Optimierte Schallköpfe und Bildgebungstechnologie der patientenfreundlichen Diagnose-Geräte ermöglichen die Ausbildung von mehr als 200 Medizinstudierenden. Die Ultraschall-Anatomie gehört ebenso wie Computertomographie und Kernspinnresonanztomographie zu den Pflichtveranstaltungen im Medizinstudium und spielt in der Diagnostik eine immer größere Rolle.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_04.12.2007\\_41300.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_04.12.2007_41300.shtml)



## AUSSCHREIBUNGEN & STIPENDIEN

Auf unserer Übersichtsseite

■ [http://www.uni-due.de/campus\\_aktuell/2007\\_12\\_ausschreibungen.shtml](http://www.uni-due.de/campus_aktuell/2007_12_ausschreibungen.shtml)  
halten wir Informationen zu folgenden Ausschreibungen bereit:

- ++ Forschungsprogramm der deutschen Akademien der Wissenschaften
- ++ Heinrich Hertz-Stiftung: Förderung des internationalen Austauschs
- ++ StartUp-Büro ermöglicht neues Gründerstipendium
- ++ Wissenschaft Interaktiv - Publikumspreis des Stifterverbands
- ++ Entwicklungsländerpreis zu "Entwicklung und Migration"

## TIPPS & TERMINE

### +++ Öffentliche Diskussion: Die Zukunft des Kosovo

Die Zukunft des Kosovo steht im Mittelpunkt einer hochrangig besetzten öffentlichen Diskussionsveranstaltung am 12. Dezember. Unter der Moderation von Professor Dr. Heinz-Jürgen Axt, Inhaber des Jean-Monnet-Lehrstuhls für Europäische Integration und Europapolitik, diskutieren Professor Dr. Wim van Meurs (Uni Nimwegen), der Balkanexperte Professor Dr. Wolf Oschlies sowie der kosovo-albanische Redakteur der Deutschen Welle, Bahri Cani, über diese zentrale Frage in der Balkankrise. Beginn: 18 Uhr im Gerhard-Mercator-Haus an der Lotharstr. 57 am Duisburger Campus.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_11.12.2007\\_41489.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_11.12.2007_41489.shtml)

### +++ Auftakt der ZIM-UB Kolloquiumsreihe im Wintersemester

Die Vorstellung des neuen Diensts "Online-Hochschulbibliographie" der Universitätsbibliothek am 17. Januar 2008, 14 bis 15.30 Uhr im Gebäude LK 115 am Campus Duisburg sowie am 24. Januar von 14 bis 15.30 im Bibliothekssaal am Campus Essen bildet den Auftakt der gemeinsamen Kolloquiumsreihe des Zentrums für Informations- und Mediendienste und der Universitätsbibliothek. Die Online-Hochschulbibliographie weist alle Publikationen der Hochschulangehörigen der UDE nach und dient als zentraler Leistungsnachweis der Hochschule. Die Kolloquiumsreihe von ZIM und UB soll aktuelle Themen der beiden zentralen Einrichtungen aufgreifen und über neue Angebote und Dienste oder über "heiße" Themen aus den IT-, Medien-, Bibliotheksbereichen informieren.

E-Competence Agentur: [e-competence@uni-due.de](mailto:e-competence@uni-due.de)

### +++ Marokkanische Impressionen

"Marokko. Wanderungen durch Geschichte und Gegenwart" ist das Motto der aktuellen Fotoausstellung im Historischen Institut (D-Gang des Gebäudes R12 V05 am Essener Campus). Die Fotos sind das Ergebnis einer Marokko-Exkursion:



Im Frühjahr waren Studierende den Spuren von Arabern und Berbern gefolgt, die von der Sahara nach Andalusien gewandert sind und haben dabei die Eindrücke ihrer Zeitreise durch das antike, mittelalterliche und moderne Marokko in Bildern festgehalten. Dies spiegelt sich nun in der Ausstellung wider.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_03.12.2007\\_41222.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_03.12.2007_41222.shtml)

+++ Internationale Ringvorlesung: "Trends in Adult and Continuing Education in Europe"

Zur zweiten Internationalen Ringvorlesung "Trends in Adult and Continuing Education in Europe" lädt das Institut für Berufs- und Weiterbildung vierzehntägig montags von 16 bis 18 Uhr in den Bibliothekssaal auf dem Essener Campus ein. Die englischsprachige Veranstaltung widmet sich den Trends der Erwachsenenbildung in verschiedenen Europäischen Ländern. Sie ist auch online zu verfolgen. Die Ringvorlesung ist Bestandteil des Masterprogramms "European Adult Education", das im Wintersemester 2007/08 am Campus Essen gestartet ist.

■ <http://www.emae-network.org/lecture>

+++ Ringvorlesung "Unternehmensmodellierung"

Die Mercator School of Management und der Fachbereich Wirtschaftswissenschaften veranstalten im Dezember und Januar die interdisziplinäre Ringvorlesung "Unternehmensmodellierung - Analyse und Gestaltung von Informations- und Handlungssystemen im Unternehmen". Die Unternehmensmodellierung ist - mit unterschiedlichen Akzentuierungen - ein zentraler Forschungsgegenstand sowohl der BWL, der Informatik als auch der Wirtschaftsinformatik. Zum Auftakt der Reihe spricht am 19. Dezember Professor Dr. Stephan Zelewski über "Modellierung von Fairness - Verteilung von Effizienzgewinnen in Supply Webs aus spieltheoretischer Perspektive". Beginn ist um 18 Uhr im Essener Hörsaal V13 S 00 D 46. An gleicher Stelle und zu gleicher Uhrzeit geht es am 9. Januar im Vortrag von Prof. Dr. Rainer Unland um "Multiagentensysteme und elektronische Märkte".

■ <http://www.icb.uni-due.de/um/Ringvorlesung>

+++ Ringvorlesung Geschichte

Münzen aus der antiken Stadt Anemurion, dem heutigen Kap Anamur, stehen im Mittelpunkt der öffentlichen Vorlesung von Professor Dr. Ruprecht Ziegler am Mittwoch, 12. Dezember um 18 Uhr im Glaspavillon (Eingang R12) am Campus Essen.

■ [http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse\\_allg/presse\\_10.12.2007\\_41434.shtml](http://www.uni-due.de/home/fb/presse/presse_allg/presse_10.12.2007_41434.shtml)

+++ Die Kleine Form

16. Januar 2008: Professor Dr. Anton. Grabmaier  
Anwendungen der Mikroelektronik

■ [http://www.uni-due.de/zim/muk/kl\\_form/](http://www.uni-due.de/zim/muk/kl_form/)



### +++ Uni-Colleg

16. Januar 2008: Professor Dr. rer. nat. Dr. h.c. Reinhard Zellner  
Chemie in den Wolken: Von Ozonloch bis Klimawandel

■ [http://www.uni-due.de/presse/events/uni\\_colleg\\_winter0708.shtml](http://www.uni-due.de/presse/events/uni_colleg_winter0708.shtml)

### +++ Termine des Kulturwissenschaftlichen Instituts (KWI)

Die Veranstaltungen des KWI im Dezember und Januar finden Sie unter:

■ <http://www.kwi-nrw.de/cms/k191.Dezember.htm#intern635>

■ <http://www.kwi-nrw.de/cms/k196.Januar.htm>

### +++ Weitere Termine:

\* Immer auf dem neuesten Stand: unser Online-Kalender:

■ <http://www.uni-due.de/home/fb/presse/kalender/kalender.shtml>

## IMPRESSUM

Herausgegeben vom Rektor der Universität Duisburg-Essen  
Redaktion: Pressestelle

Verantwortlich: Beate H. Kostka, 0203/379-2430, [beate.kostka@uni-due.de](mailto:beate.kostka@uni-due.de); Hinweise auf Themen, aber auch Ihre Kritik und Ihre Anregungen, nimmt die Leiterin der Pressestelle gerne entgegen.

Mitarbeit an dieser Ausgabe: Ulrike Bohnsack, Gisa Engelbrecht, Julia Harzendorf, Heike Lehnhoff, Arne Rensing.

Zusammengestellt von Heike Lehnhoff und Arne Rensing, [webredaktion@uni-due.de](mailto:webredaktion@uni-due.de).